

## Premiere: NÖ Ein-Personen-Unternehmen (EPU) frühstückten „virtuell“

EPU-Sprecherin Birgit Streibel: „Ein-Personen-Unternehmen sind große Player der Wirtschaft und des gesamten wirtschaftlichen Systems.“

09.07.2021, 9:00



© TANJA WAGNER

Birgit Streibel, die EPU-Sprecherin der WKNÖ: „Hinter unseren EPU steckt eine enorme Kraft.“

Fragen der Weiterbildung und des Marketings, sowie die Vernetzung standen im Zentrum des ersten „EPU-Frühstücks“ der Wirtschaftskammer NÖ (WKNÖ).

„Es geht um den engen Kontakt zu unseren Ein-Personen-Unternehmerinnen und -Unternehmern, um ihre Anliegen und Herausforderungen“, so Birgit Streibel, die EPU-Sprecherin der WKNÖ. „EPU sind große Player der Wirtschaft und des gesamten wirtschaftlichen Systems.“

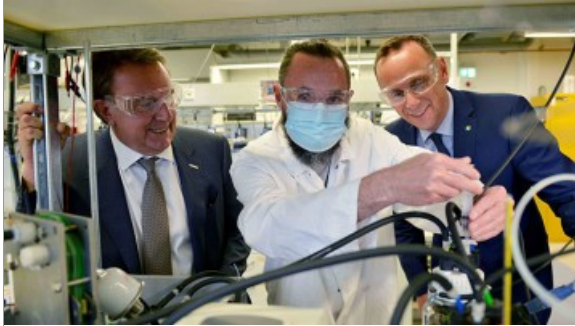
Rund 68.000 Mitglieder der WKNÖ sind Ein-Personen-Unternehmen. Streibel: „Das sind sechs von zehn Betrieben in Nieder-österreich. Hinter unseren EPU steckt eine enorme Kraft.“

In Sachen Weiterbildung verwies die EPU-Sprecherin der WKNÖ unter anderem auf kostenlose, von der WKNÖ angebotene Webinare zu EPU-relevanten Themen sowie spezielle WIFI-Angebote, die besonders für EPU interessant und im aktuellen Kursbuch des WIFI NÖ entsprechend gekennzeichnet sind. An einer Ausweitung dieser Angebote wird gerade gearbeitet.

Weitere wichtige Themen betreffen etwa die Absetzbarkeit von Arbeitsplätzen im Wohnungsverband, sowie die Forderung nach einer Erhöhung der Sofortabschreibung bei geringwertigen Wirtschaftsgütern von 800 auf 1.500 Euro.

Die Premiere des „EPU-Frühstücks“ hat Corona-bedingt digital stattgefunden. EPU aus den Bezirken Baden, Bruck/Leitha, Mödling, Neunkirchen und Wiener Neustadt haben daran teilgenommen. Der Teilnehmer-Kreis wurde bewusst klein gehalten, um einen intensiven Austausch zu ermöglichen. Weitere EPU-Frühstücke im Most-, Wein- und Waldviertel, sowie NÖ Mitte folgen.

## Das könnte Sie auch interessieren



### Niederösterreich besucht Bayern: Blick in die Zukunft der Wasserstoff-Wirtschaft

Im Bereich Wasserstoff zählt Bayern in Europa zu den Vorreitern. Im Mittelpunkt einer Delegationsreise von Niederösterreichs Wirtschaftslandesrat Jochen Danninger, WKNÖ-Präsident Wolfgang Ecker, die Wirtschaftsagentur des Landes ecoplus sowie Unternehmen aus Niederösterreich nach München stand daher das Thema Wasserstofftechnologie. [➤ mehr](#)



### Danninger/Ecker beim Spatenstich für neue Redl-Zentrale: „Paradebeispiel für Unternehmergeist made in Niederösterreich“

Technologischer Vorreiter mit internationaler Erfolgsstory – Neuer Schauraum als Herzstück der künftigen Firmenzentrale [➤ mehr](#)



### E-Bikes zünden in Niederösterreich den Verkaufsturbo

LR Danninger und Sportartikelhandelsprecher Nendwich betonen den Wirtschaftsfaktor Radtourismus – 70.000 Fahrräder wurden 2021 in NÖ verkauft [➤ mehr](#)